



Mit der TT in den Zoo

Beim TT-Familientag im Innsbrucker Alpenzoo wird heute ein tolles Programm angeboten. Seite 39

Foto: Alpenzoo



Die Öffnungszeiten der Schwazer Fußgängerzone ändern sich im Winter. Von 14 bis 18 Uhr wird sie für den Verkehr freigegeben.

Foto: Dähling

Bahnhof erstrahlt in neuem Glanz

Von Angela Dähling

Terfens – „Als Schwazer blicke ich mit einem gewissen Neid auf den barrierefreien Bahnsteig hier“, meinte Landtagsvizepräsident Hermann Weratschnig gestern bei der offiziellen Eröffnung und feierlichen Segnung der modernisierten ÖBB-Haltestelle Pill-Vomperbach.

Während sich die Schwazer laut ÖBB-Plänen bis 2021 gedulden müssen, was den Bahnhofsumbau anlangt, freuen sich die Pill- und Terfener über neu gestaltete 160 Meter lange Bahnsteige mit witterungsgeschützten hellen Wartekojen, Ticketautomaten, moderner Fahrgastinfo, taktilem Leitsystem und Barrierefreiheit. Mit einer Bahnsteighöhe von 55 cm wird ein stufenloser Einstieg in die Nahverkehrszüge ermöglicht. 30 Park&Ride-Parkplätze, 20 Fahrradabstellplätze und ein

neuer Busvorplatz für die regionalen Buslinien machen das Umsteigen auf öffentliche Verkehrsmittel attraktiv.

Laut Robert Huber, Regionalleiter ÖBB-Infrastruktur, wurden knapp 1,9 Millionen Euro investiert. LHStv. Josef Geisler bezeichnet den modernisierten Bahnhof als „weiteren Meilenstein“ und Standort-Bürgermeister Hubert Hußl aus Terfens erinnerte daran, dass der ehemalige VVT-Geschäftsführer Georg Fuchshuber die Vision des barrierefreien Bahnhofs samt Busanbindung in Terfens bereits vor vielen Jahren hatte.

Den Segen erhielt die neue Nahverkehrsplattform schließlich durch Dekan Stanislaus Majewski.



Im Internet: Mehr Bilder finden Sie auf www.tt.com



Stanislaus Majewski, Hermann Weratschnig, Josef Geisler, die Bürgermeister Hubert Hußl, Hannes Fender und Ferdinand Angerer sowie Robert Huber (v. l.) eröffneten die ÖBB-Haltestelle Pill-Vomperbach.

Foto: Dähling

Autofahrende Kunden haben Vorrang in Schwaz

Ab 1. November dürfen Autos nachmittags durch die der Schwazer Fußgängerzone fahren. Mayrhofen setzt indes auf Verkehrsberuhigung.

Von Angela Dähling

Schwaz, Mayrhofen – Es kam, wie es kommen musste: Der Schwazer Gemeinderat beschloss in der jüngsten Sitzung bei drei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen, dass die Fußgängerzone in der Franz-Josef-Straße im Winter nachmittags für den Verkehr geöffnet wird. Im Sommer wird sie dagegen eine halbe Stunde früher (ab 10 Uhr) zur Fußgängerzone erklärt.

Die Kaufleute seien nicht einer Meinung über die Öffnung im Winter, räumte Wirtschaftsreferent VBM Martin Wex (ÖVP) ein. „Und die Öffnung wird auch kein Allheilmittel sein.“ Aber Fakt sei, dass die „Schwaz plus“-Karte in den Geschäften am Vormittag, wo der Verkehr der-

zeit bis 10.30 Uhr zugelassen wird, doppelt so oft wie während der Fußgängerzeiten am Nachmittag gesteckt wird. Stadtrat Hermann Weratschnig (Grüne) listete dann die Öffnungszeiten im Winter auf: „Von 5 bis 7.30 Uhr offen für den Verkehr. Von 7.30 bis 8 Uhr geschlossen. Von 8 bis 10 Uhr offen, von 10 bis 14 Uhr geschlossen. Von 14 bis 18 Uhr offen. Von 18 bis 5 Uhr geschlossen. Da kennen sich die Kunden nicht mehr aus und sind verärgert. Und mittags – zur Zeit der Fußgängerzone – haben viele Geschäfte geschlossen“, kritisierte er. Bürgermeister Lintner konterte: „Es ist ganz einfach: Im Winter ist die Straße nachmittags für den Verkehr offen. Wer das nicht aufnehmen kann, hat grund-

sätzlich ein Problem mit dem Aufnehmen von Inhalten.“

Einstimmig beschlossen die Mandatäre Maßnahmen, die das Verparken des Stadtplatzes durch Lkw zur Entladung verhindern. So soll eine Entladezone beim Hartlauer-Haus in der Innsbrucker Straße geschaffen werden und der Stadtplatz abgegrenzt werden.

Auch in Mayrhofen ist die Fußgängerzone ein großes Thema. Hier will man sie allerdings erst einführen. Im Winter soll die obere Hauptstraße täglich außer samstags von 15 bis 18 Uhr für den Individualverkehr gesperrt werden, um mehr Platz für die vom Berg kommenden Wintersportler zu schaffen, die dann zu Fuß oder per Skibus in ihre Quartiere zurückkeh-

ren. „Es wird dazu noch eine Besprechung mit den Anrainern geben, bei der wir ihre Stellungnahmen aufnehmen und versuchen werden, Wünsche zu berücksichtigen“, erklärt Verkehrsausschussobmann Hansjörg Moigg. Für Anrainer und Firmenkraftwagen soll die Durchfahrt mittels Anwohnerparkkarte gestattet werden. Dort nächtigende Gäste mit Voucher für den betreffenden Tag können ebenfalls einmalig in die verkehrsberuhigte Zone einfahren. In der heurigen Sommer-Hauptsaison wird dies nochmals eine Woche lang erprobt. Von 21. bis 26. Juli soll sowohl die obere als auch die untere Hauptstraße jeweils von 17 bis 21 Uhr für den Individualverkehr gesperrt werden. Am 26. Juli – dann findet das Straßenfest im Ortszentrum statt – erfolgt die Sperre bereits früher.

„Wir wollen schauen, ob die Gäste, die meist gegen 17 Uhr vom Wandern zurückkehren, das Angebot Fußgängerzone annehmen. Natürlich würden wir es auch begrüßen, wenn Geschäfte in dieser Woche länger offen hielten“, sagt Moigg.

ARENA COASTER

Der NEUE Rodelspaß im Zillertal!
Direkt bei der Talstation der Zillertal Arena in Zell.

A-6280 Zell im Zillertal, Tel. +43(0)5282/7165, info@zillertalarena.com

1+1

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie beim Kauf eines Arena Coaster Tickets eine zusätzliche Fahrt gratis! Gültig im Juni 2013 für Einzelfahrten!

TONI

Im Eiltempo

„Wia schnell so a neiche Straß'n a Bewilligung kriag'n kann, hat si gestern bei da Felbertauern-Ersatzstraß'n zoagt. Des werd' künft'ig wohl da Maßstab für alle andern Behördenverfahren sein müß'n.“



KURZ ZITIERT

„Wir haben die Zeit seit dem Felssturz nur mit Arbeit verbracht, nicht mit Bleistiftspitzen.“

Karl Poppeller, Felbertauernstraße
Der Vorstand weist jeden Vorwurf der Säumigkeit bei der Ersatzstraße zurück.

ZAHL DES TAGES

50

Kufstein unlimited.

Drei Tage lang treten in der Festungsstadt 50 verschiedene Bands auf insgesamt vier Bühnen auf.

SO FINDEN SIE

Termine..... Seite 41
Kinoprogramm Seite 43
Wetter und Horoskop Seite 44

Mail Lokalredaktion..... lokal@tt.com
Telefon TT-Club 05 04 03 - 1800
Telefon Abo 05 04 03 - 1500
Fax Service 05 04 03 - 3543

Tiroler Tageszeitung ONLINE

Aktuelle Berichte aus der Welt der Mobilität

Mehr zu Auto und Motor finden Sie auf tt.com

motor.tt.com